

Grusswort

Das Christkind ist überall

Vor gut 60 Jahren waren meine Eltern Dauermieter in einem Ferienhaus in Luven, ein kleines verschlafenes Dorf in der Surselva, oberhalb Ilanz. Als Hauswart und Sigrist in Zürich-Affoltern musste mein Vater normalerweise an Weihnachten arbeiten. In jenem Jahr war aber alles anders. Er hatte frei und die ganze Familie reiste mit dem Auto nach Luven. Bereits kurz nach Wollishofen fing ich, damals gut fünfjährig, bitterlich zu weinen an. Je weiter wir von unserem Zuhause weg waren, umso trauriger und verzweifelter wurde ich. Irgendwie kamen wir im Feriendomizil an und ich war immer noch untröstlich. Auf die Frage: «Was ist los mit dir?» kam meine Antwort: «Das Christkind findet mich doch hier nicht und sucht mich zu Hause in Affoltern!» Vorerst blieb meine Befürchtung unbeantwortet. Als dann am Heiligabend die Kerzen am Christbaum leuchteten und die lang ersehnte Eisenbahn unter dem Christbaum lag, da wusste ich: Das Christkind ist überall. Trotzdem: Noch heute bin ich an Weihnachten am liebsten zu Hause und genieße die Feier im Kreis meiner Familie. Doch eines ist gewiss: Das Christkind ist überall, nicht nur an Weihnachten. Jesus Christus ist bei uns. Egal wo, egal wann und egal in welcher Situation wir sind. Als Sohn Gottes ist er Mensch geworden, zu uns gekommen als Erlöser und als Heiler, als Tröster, als Begleiter. Er lässt uns nicht allein, gibt uns Kraft, Mut und Zuversicht. Ich wünsche mir, dass alle dieses tiefe Vertrauen in sich haben.

Ihnen allen eine geruhsame Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr.

Andreas Däscher



Warten auf Weihnachten

Bild: Priska Gilli

Wie lange noch?

Der Adventskranz hat sich bei uns seit dem 19. Jahrhundert eingebürgert. An allen vier Sonntagen vor Weihnachten wird jeweils eine Kerze angezündet. Ihre Flammen gelten als ein Vorschein des grossen Lichts, das an Weihnachten die Welt erhellt. Eine weitere symbolische Bedeutung betrifft die Anzahl der Kerzen. Diese erinnern an die vier Himmelsrichtungen. Überall soll es Weihnachten werden, sogar im hintersten und dunkelsten Winkel der Erde. Zudem verweist die Zahl 4 auf die 4000 Jahre, welche die Menschheit nach einer alten, kirchlichen Berechnung seit dem Sündenfall auf den Erlöser warten musste. Das ist ein ziemlich langer Zeitraum. Für Kinder bedeuten manchmal schon vier Wochen eine halbe Ewigkeit, wenn sie von ihrer Vorfreude auf Heiligabend angetrieben sind. Der Adventskranz, ein Adventskalender oder

andere Rituale helfen dabei, diese Wartezeit erträglich zu gestalten. Warten können ist kein Kinderspiel und bedeutet auch für Erwachsene eine Herausforderung. Wir erwarten, dass Probleme sofort gelöst und Ziele ohne Umwege erreicht werden. Und nach einer Krankheit wollen wir so schnell wie möglich wieder topfit sein. Wenn aber Wunsch und Wirklichkeit auseinanderklaffen, dann wird unsere Geduld auf die Folter gespannt.

Eine der grössten Geduldsproben haben wir gegenwärtig beim Warten auf einen wirksamen Impfstoff gegen das Coronavirus zu bestehen. Es wird weltweit fieberhaft geforscht und erste erfolgversprechende Ergebnisse werden vermeldet.

«Es kommt, wenn es Zeit dazu ist» hat meine Grossmutter immer

dann gesagt, wenn wir Kinder wissen wollten, wie lange etwas noch dauert. Die Adventszeit erinnert seit Jahrhunderten daran, wie man sich erwartungsvoll und geduldig auf einen erlösenden Wendepunkt wie das Fest der Geburt Christi hinbewegen kann. Wir bleiben zuversichtlich, dass auch ein erlösender medizinischer Durchbruch nicht mehr allzu lange auf sich warten lässt.

Adrian Beyeler

Blickpunkt

«Stirbt Gott, so haben wir noch den heiligen Nikolaus»

Er heisst Sankt Nikolaus oder Weihnachtsmann. Bei uns hat er jeweils am 6. Dezember seinen grossen Tag. Andernorts tritt er erst an Heilig Abend richtig in Erscheinung. In der dunklen Jahreszeit hängt er als Lichtinstallation in Fenstern oder klettert halsbrecherisch Hauswände hoch. Der Nikolaus im Buch «Struwelpeter» ist ein Kinderschreck und steckt die bösen Buben in sein Tintenfass. Mir las der Samichlaus früher gerne die Leviten. Danach gab es jeweils noch etwas Lob und Lebkuchen. Der echte Nikolaus hingegen war weder ein Erziehungshelfer noch ein Influencer für Coca-Cola. Er lebte nämlich im vierten Jahrhundert in der Stadt Myra, in der heutigen Türkei. Massgebend ist sein Todestag am 6. Dezember 343. Er soll als christlicher Bischof am ersten grossen Konzil in Nizäa teilgenommen haben. Viel mehr weiss man historisch nicht. Er muss allerdings eine Lichtgestalt gewesen sein. Zahlreiche Legenden rankten sich um ihn. Einmal verhalf er der Bevölkerung von Myra zu hundert Sack Weizen und konnte sie dadurch vor dem Hungertod retten. Ein andermal bewahrte er einen verarmten Vater davor, seine Töchter an ein Bordell zu verkaufen. Kaum zu toppen ist ein heiliger «Krimi», in dem Nikolaus von Myra drei Schüler, die Opfer eines Verbrechens wurden, wieder zum Leben erweckt hat. Seine Güte und seine Sorge für die Kleinen und Schwachen war weitherum bekannt. Besonders beliebt war er in Russland. Bis heute sagt man dort: «Stirbt Gott, so haben wir noch den heiligen Nikolaus.»

Adrian Beyeler

Advent und Weihnachten



Bild: Pixabay

Advents- und Weihnachtsanlässe im Furttal

Dezember ist eine reiche Zeit, voll von intensiven Erlebnissen, Ereignissen, Eindrücken und sinnlichen Düften. Der Advent ist eine Zeit des Wartens und der Vorfreude auf die Geburt von Jesus Christus. Wie geht es Ihnen, wenn Sie auf etwas warten? Vielleicht löst es ein Kribbeln aus, da man nicht so genau weiss, was auf einen zukommt. Oder man platzt fast vor Freude, vor Dankbarkeit, und vor Sehnsucht und man kann fast nicht anders, als es mit der ganzen Welt zu teilen. Die Adventszeit ist ebenfalls geprägt, von vielen Traditionen. Sowohl in der Familie, als auch in unserer Kirchgemeinde. Bunt und vielseitig kann man sich in der Kirchgemeinde Furttal an verschiedenen Anlässen auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen. Gerne geben wir Ihnen einen kurzen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten in einem der drei Ortskirchen. Vielleicht macht es Ihnen Freude, mal das eine oder andere noch Unbekannte zu erleben. Fragen Sie doch ein «Gspänli», ob man das gemeinsam ausprobieren möchte. Wer weiss, vielleicht wird genau das zu einem besonderen adventlichen Erlebnis. Möge Sie Gott in diesen Wochen in den Advent begleiten und Ihnen Orte der Ruhe, des Friedens, der Besinnung und des Auftankens schenken.

Patricia Perosce



Bild: zhtreft

Advents- und Weihnachtsanlässe

Gottesdienste

Sonntag, 1. Advent

29. November

Gemeinsamer Gottesdienst

10.00 Kirche Regensdorf
Pfr. Michael Wiesmann
Musik: Nikoleta Kocheva
Shuttlebus:
9.20 Einstieg Bushaltestelle
Linde, Buchs
9.35 Einstieg Kirche Dällikon
Anmeldung bis am Vorabend
18.00 Uhr, 044 520 44 00 /
info@kirche-furrthal.ch

Mittwoch, 9. Dezember

Ökumenischer Frühgottesdienst im Advent

6.00 Kirche Regensdorf
Pfrn. Nadja Boeck
Musik: Michael Bártek
kein Zmorge
siehe untenstehender Artikel
Anmeldung bis am Vorabend
18.00 Uhr, 044 520 44 00 /
info@kirche-furrthal.ch

Donnerstag, Heiligabend

24. Dezember

Online-Andacht

17.00 kirche-furrthal.ch
aus der Kirche Buchs
Pfr. Michael Wiesmann

Christnachtfeier

22.00 Kirche Buchs
Pfr. Michael Wiesmann
Musik: Nikoleta Kocheva
und Solist
Anmeldung bis am Vorabend
18.00 Uhr, 044 520 44 00 /
info@kirche-furrthal.ch

Christnachtfeier

22.00 Kirche Dällikon
Pfr. Dan Warria
Musik: Lorenz Büchli
Barbara Lang (Viola)
Gabriela Schüpfer (Flöte)
Anmeldung bis am Vorabend
18.00 Uhr, 044 520 44 00 /
info@kirche-furrthal.ch

Christnachtfeier

22.00 Kirche Regensdorf
Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Michael Bártek
Urs Bertschinger (Blockflöte)
Anmeldung bis am Vorabend
18.00 Uhr, Fahrdienst auf
Anfrage, 044 520 44 00 /
info@kirche-furrthal.ch

Freitag, Weihnachten

25. Dezember

Gottesdienst mit Abendmahl

10.00 Kirche Buchs
Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Nikoleta Kocheva
Kirchenchor Buchs
Anmeldung bis am Vorabend
18.00 Uhr, 044 520 44 00 /
info@kirche-furrthal.ch

Gottesdienst mit Abendmahl

10.00 Kirche Dällikon
Pfr. Dan Warria
Musik: Lorenz Büchli
Barbara Lang (Viola)
Anmeldung bis am Vorabend
18.00 Uhr, 044 520 44 00 /
info@kirche-furrthal.ch

Gottesdienst mit Abendmahl

10.00 Kirche Regensdorf
Pfrn. Nadja Boeck
Musik: Michael Bártek
und kleines Ensemble
Anmeldung bis am Vorabend
18.00 Uhr, 044 520 44 00 /
info@kirche-furrthal.ch

Platzzahl aufgrund der Corona-Situation beschränkt, bitte beachten Sie den Hinweis bei Gottesdiensten und Veranstaltungen, wo eine Anmeldung nötig ist.

Ökumenischer Frühgottesdienst im Advent

In der Stille des frühen Morgens am 9. Dezember wollen wir gemeinsam auf die Ankunft unseres Heilands warten. Das alte Wort Heiland steht für den, der Heil und Gesundheit bringt. Und was brauchen wir in diesem Jahr dringender als das? Mit Stille und Worten wollen wir danach suchen, was uns stärkt und ermutigt in dieser Zeit. Seien Sie ganz herzlich willkommen. Die Liturgie wird von Pastoralassistent Rolf Knepper und Pfarrerin Nadja Boeck gestaltet (siehe obenstehend unter Gottesdienste).

Adventsnachmittag in Buchs

«Oje du fröhliche Weihnachtszeit». Brigitte Roffler nimmt uns am Dienstagnachmittag, 8. Dezember durch ihr Referat mit in die Bedeutung der Weihnachtszeit. Es findet um 14.00 Uhr, in der Kirche Buchs statt.

Adventsfenster Buchs

Als Kirchgemeinde machen wir beim Adventsfenster Buchs mit und lassen ab dem 9. Dezember die Fenster des Kirchgemeindehauses erstrahlen.

Offene Kirche im Advent mit Besinnung

An drei Abenden wird die Kirche Buchs offen sein. Ab 19.00 ist die Kirche zur persönlichen Stille geöffnet. Im Anschluss ab 19.30 gibt es eine kleine geleitete Besinnung. Fr 4. /18. und Di 22. Dezember

Familienweihnacht: Fürchtet Euch nicht – Weihnachten ist nicht abgesagt – ein Stationenweg für Chlii und Gross

Warum nicht mal Familienweihnacht ganz anders... Damit wir Familienweihnacht feiern können, gibt es eine neue Variante, die den BAG Regeln entspricht. Sie sind alle herzlich eingeladen, als Familie oder kleine Gruppe, am 13. Dezember an unserem Stationenweg zu Weihnachten teilzunehmen. Start ist beim Kirchgemeindehaus Regensdorf. Der Weihnachtsweg führt über das Mülihuus und die Niklauskapelle zur Kirche. Von dort kann auch das Weihnachtslicht mit nach Haus genommen werden. Bitte Laternen mitbringen! An jeder Station gibt es schönes, nachdenkliches und fröhliches zu Weihnachten, so dass Sie dieses Jahr erst recht erleben können, was der Engel den Hirten auf dem Feld verkündet: «Fürchtet Euch nicht!» – Weihnachten ist nicht abgesagt! Die Stationen sind ab 15 Uhr geöffnet und bis 20 Uhr offen. Alle 10 min kann eine Familie/Gruppe

starten. Die Gruppen dürfen entsprechend den Vorschriften des BAG nicht mehr als 10 Leute fassen. **Bitte melden Sie sich auf unserer Website an. Sie können die Startzeit selbst wählen:**

www.kirche-furrthal.ch oder unter 044 520 44 00.

In den Stationenweg ist auch das traditionelle Adventsfenster eingebaut. Das Fenster ist durch eine Idee von Gaby Härrli, zusammen mit dem Frauenarbeitskreis, von 2003 bis 2005 entstanden. In diesem Advent wird es das letzte Mal zu sehen sein. Nächstes Jahr soll eine neue Person die Verantwortung für die Gestaltung eines neuen Motivs und für den Eröffnungsanlass übernehmen (Interessierte können sich gern bei Esther Stutz melden!). Wir danken an dieser Stelle insbesondere Gaby Härrli und Ruth Meier für ihren jahrelangen Einsatz rund um das Adventsfenster!
Nadja Boeck

Seniorenweihnacht Dällikon

Die Seniorenweihnachtsfeier findet auch dieses Jahr wieder in Dällikon statt. Wir laden unsere Seniorinnen und Senioren am 15. Dezember um 17.00 Uhr in die Kirche ein. Es findet ein feierlicher Gottesdienst mit Pfarrer Dan Warria statt. Aus Corona-Schutzgründen müssen wir dieses Jahr auf das übliche Nachtessen verzichten.

Alle sind herzlich zum Anlass eingeladen. Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis 10. Dezember bei Irina Dedecius (siehe Kontaktdaten, Seite 4)

Irina Dedecius

✂

Seniorenweihnacht 15. Dezember

Name

Vorname

Adresse

.....

Telefon

Talon senden an: Irina Dedecius,
Watterstrasse 18, 8105 Regensdorf ✂

Offene Stelle

Katechetik und Diakonie 50%

Die Kirchgemeinde Furttal besteht seit dem Sommer 2018 und wurde aus den drei Kirchgemeinden Regensdorf/Buchs/Dällikon-Dänikon zusammengeschlossen. Wir haben über 7000 reformierte Mitglieder und eine aktive Diakonie und Katechetik über alle Altersstufen hinweg. Aufgrund zweier Pensionierungen im Sommer 2021 suchen wir per 1. August 2021 eine Person, welche bereit ist in der Katechetik zu arbeiten und daneben Projekte im Bereich der Diakonie abdecken würde.

Sie sind verantwortlich für

- Unterricht in Projektblöcken auf den Stufen minichile, 3. Klass Unti, Club 4 und JuKi
- Lagerarbeit
- Mitarbeit in diakonischen Projekten

Wir erwarten

- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Bereitschaft im Katechetik- und Diakonieteam mitzuarbeiten
- Freude an Lagerarbeit
- Abgeschlossene Ausbildung im Bereich Katechetik.
- Flexibilität im Bezug auf Arbeitsorte und Zeiten (Lager, Abend- und Wochenendeinsätze)

Wir bieten

- Mitarbeit in einem engagierten Team
- Aktive und attraktive Kirchgemeinde mit lebendigen Katechetik-Angeboten
- Entlohnung und Anstellungsbedingungen gemäss Personalverordnung der Evang.-ref. Landeskirche des Kantons Zürich

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf ihre Bewerbungsunterlagen, welche sie bis am 30.11.2020 an die Reformierte Kirche Furttal, Melanie Körtner, Watterstrasse 18, 8105 Regensdorf oder via Mail an melanie.koertner@kirche-furttal.ch senden können.

Für weitere Auskünfte zu der Stelle wenden Sie sich bitte an Beat Hartmann, 044 520 44 26, beat.hartmann@kirche-furttal.ch.

Alles hat seine Zeit



Abdankungen

Roger Aeberli (50) Buchs

Hedwig Emma Amweg Ebinger (100) Buchs

Elizabeth Bosshard Frost (73) Adlikon

Rudolf Egger (85) Regensdorf

Erich Felder (86) Dänikon

Hanspeter Glesti (73) Regensdorf

Elisabeth Paula Vollenweider (75) Zürich

Berta von Gunten (71) Dällikon

täglich mit Gott

kann im Buchhandel bezogen oder im Internet bestellt werden.



Impressum

Herausgeberin

Reformierte Kirche Furttal

Redaktionsteam

Priska Gilli

Regula Stricker-Eicher

Michael Wiesmann

Layout und Gestaltung

Priska Gilli

Fotos

zur Verfügung gestellt, wenn beim Bild nicht anders vermerkt

Druck

www.schellenbergdruck.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 31. Dezember 2020

Kontakte

Pfarramt

Adrian Beyeler 044 520 44 11
adrian.beyeler@kirche-furttal.ch

Nadja Boeck 044 520 44 13
nadja.boeck@kirche-furttal.ch

Carina Russ 079 851 81 12
carina.russ@kirche-furttal.ch

Dan Warria 044 520 44 12
dan.warria@kirche-furttal.ch

Michael Wiesmann 044 520 44 14
michael.wiesmann@kirche-furttal.ch

Kirchenpflege

Peter Randegger, Präsident
peter.randegger@kirche-furttal.ch

Kirchgemeindeschreiberin

Barbara von Gunten 044 520 44 04
barbara.vongunten@kirche-furttal.ch

Verwaltung

044 520 44 00, info@kirche-furttal.ch
Watterstrasse 18, 8105 Regensdorf

Antje Gerber 044 520 44 01
antje.gerber@kirche-furttal.ch

Priska Gilli 044 520 44 02
priska.gilli@kirche-furttal.ch

Karin Zoller 044 520 44 03
karin.zoller@kirche-furttal.ch

Für persönliche Besuche bitte telefonisch anmelden. Wir sind gerne für Sie da!

Diakonie

Irina Dedecius 044 520 44 29
irina.dedecius@kirche-furttal.ch

Beat Hartmann 044 520 44 26
beat.hartmann@kirche-furttal.ch

Patricia Perosce 044 520 44 27
patricia.perosce@kirche-furttal.ch

Regula Stricker 044 520 44 25
regula.stricker@kirche-furttal.ch

Esther Stutz 044 520 44 28
esther.stutz@kirche-furttal.ch

Katechetik

Olivia Isliker 044 520 44 31
olivia.isliker@kirche-furttal.ch

Sara Schüpbach 044 520 44 30
sara.schuepbach@kirche-furttal.ch

www.kirche-furttal.ch

*Brich dem Hungrigen dein Brot,
und die im Elend ohne Obdach
sind, führe ins Haus! Wenn du
einen nackt siehst, so kleide ihn,
und entziehe dich nicht deinem
Fleisch und Blut!*

Jes 58,7

Agenda | Dezember 2020

Gottesdienste

Samstag, 5. Dezember

Gottesdienst

17.00 Kirche Dällikon
Pfr. Dan Warria
Musik: Lorenz Büchli,

Sonntag, 6. Dezember

Gottesdienst

10.00 Kirche Buchs
Pfrn. Carina Russ
Musik: Nikoleta Kocheva

Gottesdienst

10.00 Kirche Regensdorf
Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Lorenz Büchli

Freitag, 11. Dezember

Abendfeier mit Abendmahl

19.30 Kirche Regensdorf
Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Lorenz Büchli

Sonntag, 13. Dezember

Gottesdienst

9.45 Anna Stüssi-Haus
Dänikon, Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Lorenz Büchli

Gottesdienst

10.00 Kirche Buchs
Pfr. Michael Wiesmann
Musik: Michael Bártek

Sonntag, 20. Dezember

Gottesdienst

10.00 Kirche Dällikon
Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Nikoleta Kocheva

Gottesdienst

10.00 Kirche Regensdorf
Pfrn. Nadja Boeck
Musik: Lorenz Büchli

Gottesdienst

17.00 Kirche Buchs
Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Nikoleta Kocheva

Gottesdienste und Andachten Advent/Weihnachten finden Sie auf Seite 3

Gottesdienste vom 27. Dezember bis Neujahr finden Sie auf Seite 6

Bitte melden Sie sich, wenn Sie die Sonntagspredigt per Post nach Hause geschickt bekommen wollen.
(044 520 44 00/info@kirche-furtal.ch)

Detaillierte Informationen:
www.kirche-furtal.ch

Veranstaltungen

Adventsfenster-Eröffnungsfest

Leider kann das Adventsfenster-Eröffnungsfest in Dällikon zum Thema «Sterne», aufgrund der aktuellen Corona-Situation, nicht im geplanten Rahmen durchgeführt werden (keine Speisen und Getränke). Gerne zeigen wir Ihnen aber die Kunstwerke und überraschen Sie mit einem kleinen Präsent (Maskenpflicht)!
Di 1. Dezember 18.00–20.00
Kirchgemeindehaus Dällikon

Adventsnachmittag / Frauenzorg / Gemeindegottesdienst

Di 8. Dezember 14.00–16.00
Kirchgemeindehaus Buchs
siehe S. 3

Begegnungscafé

Bei schlechtem Wetter ist eine Anmeldung sinnvoll. Spontangäste sind bei freien Plätzen ebenfalls willkommen.
Do 3. / 10. / 17. Dezember
14.00–17.00, Kirchgemeindehaus Buchs

Frauenarbeitskreis

Di 8. Dezember, 14.00–16.00
Kirchgemeindehaus Regensdorf

Gebetstreffen

Fr 4. / 11. / 18. / 25. Dezember
6.00 Kirchgemeindehaus Buchs

Generationenkafi

Ungezwungener Treffpunkt mit Begegnungs-, Beratungs- und Verpflegungsmöglichkeiten
Di 1. / 15. Dezember
9.00–12.00
Kirchgemeindehaus Dällikon

Hiob-Texte lesen

Do 10. Dezember 19.30–21.30
Kirchgemeindehaus Regensdorf

Internationale Tänze

Einfache Kreis- und Paartänze ohne Handfassung
Mo 14. Dezember
14.30–16.00, Kirchgemeindehaus Regensdorf

Konzert

Neujahrskonzert
So 3. Januar 17.00
siehe nebenstehender Artikel

Kirchgemeindeversammlung

Di 1. Dezember 19.30
Kirche Dällikon
Infos: [furtal reformiert](http://furtal.reformiert.ch) Nr. 11

Miteinander singen

Treffen ohne Gesang
Do 10. Dezember 14.30–16.00
Kirchgemeindehaus Regensdorf

Nachdenken am Morgen

Do 3. Dezember 9.30–11.30
Kirchgemeindehaus Regensdorf

Offener Treff

So 6. Dezember 11.30–15.30
Kirchgemeindehaus Regensdorf, mit Anmeldung, Telefon
044 520 44 00

Ökum. Jassnachmittag

Do 10. Dezember 13.30–16.30
Katholisches Pfarreizentrum
Regensdorf

Ökum. Seniorennachmittag

Der Anlass vom 5. Dezember mit dem Handharmonikaclub Accordissimo, dem Samichlaus und Schmutzli kann dieses Jahr leider Corona-bedingt **nicht** stattfinden

Seniorenessen

Mi 16. Dezember 12.00–14.00
Kirchgemeindehaus Regensdorf, mit Anmeldung bis
Montag 12.00 Uhr, 044 520 44 00

Sprechstunde des Kirchgemeindepäsidenten

Telefon 044 520 44 71
peter.randegger@kirche-furtal.ch

Kinder / Jugendliche

Fiire mit de Chliine

für Kinder von 0–6 Jahren mit Begleitung
Sa 12. Dezember 10.00
Kirche Dällikon

Mülitreff

für ehemalige und aktuelle Konfirmand*innen
Infos: Beat Hartmann
Fr 11. Dezember 19.00–22.00
Mülihuus Regensdorf

roundabout

für Girls / junge Frauen von 10–20 Jahren, andere Girls treffen, tanzen, trainieren, plaudern, Infos: Regula Stricker
Mo 7. Dezember 19.30–21.00
Kirchgemeindehaus Regensdorf
Mo 14. Dezember 19.30
Mädchen-Treff, Kirchgemeindehaus Regensdorf

Neujahrskonzert des MKR: Musik für Orgel und Cello mit Live-Bildübertragung

Am 3. Januar 2021, 17.00 Uhr, beim Neujahrskonzert in der Kirche Regensdorf, spielen Muriel Groz (Orgel) und Florian Nauche (Cello) aus Grenoble. Das Bild wird live von der Empore in den Kirchenraum übertragen. Gespielt werden berühmte Werke von Bach (Tocatta und Fuge in d-moll, Aria in d, die Sinfonia der Kantate 29 «Wir danken dir» sowie romantische Werke wie der Schwan von Saint-Saëns und eine Sonate für Cello und Orgel von Oskar Wermann. Ab 2021 wird das Neujahrskonzert immer am ersten Sonntag des Monats Januar stattfinden. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Kollekte der Kirchgemeinde Furtal.

Roger Lagadec

Das festliche Nachessen am Heiligabend in Regensdorf findet nicht statt

Leider ist es dieses Jahr wegen Corona nicht möglich, das gemeinsame Nachessen am 24. Dezember durchzuführen. Die Christnachtfeier in der Kirche um 22 Uhr findet jedoch statt. Unser Anliegen, dass an Weihnachten niemand allein feiern soll, wollen wir aber trotzdem nicht aufgeben. Wir möchten unsere Gemeindeglieder deshalb ermuntern, über Weihnachten einen alleinstehenden Menschen zum Kaffee einzuladen oder ihn mit einem Anruf zu erfreuen. Damit können wir im Kleinen das tun, was im Grossen dieses Jahr nicht möglich ist: Miteinander Weihnachten feiern!

Ortskirchen-Gremium Regensdorf

Voranzeige für Seniorenferien 2021

Die Seniorenferien finden im kommenden Jahr vom 11.06 – 17.06.2021 in Lenk und vom 27.08 – 2.09.2021 in Sarnen statt. Weitere Informationen folgen.

Zwischen den Jahren

Mittendrin zwischen alt und neu

Die Zeit zwischen den Jahren ist eine ganz besondere Zeit. Eine Zeit, die schon seit vielen Jahrtausenden in unserem Kulturkreis mit besonderen Ritualen gestaltet wurde, damit wir den Übergang in das Neue gut schaffen. Denn Übergänge sind immer heikle Zeiten. Sie gelten als Krisen. Darum gibt es seit jeher viele Rituale in Zeiten der Übergänge. Denn Übergänge bergen die Gefahr, aus der Bahn zu geraten und den Weg zu verlieren. Der Übergang zwischen den Jahren galt schon vor vielen tausenden von Jahren als ein schwieriger Übergang. Die Wirklichkeit soll dünnhäutig sein und es gibt eine Zeitlücke. Die werden in unseren Regionen Raunächte genannt. Gemeint sind die Nächte zwischen Weihnachten und dem 6. Januar. Es sind die längsten und dunkelsten Nächte in unseren Breitengraden. Mittwinter ist ein besonders heikler Moment, denn diese dunkle Zeit

lässt erahnen, wie die Welt aussähe, wenn es keine Sonne gäbe. So ist es nicht verwunderlich, dass diese dunkle und gefährliche Zeit mit dem Göttlichen eng verbunden ist. Es geht um die Zeit von Weihnachten als Geburt des Gottessohnes, der Ankunft des Lichts der Welt, bis hin zum Epiphaniastag, dem Fest der Erscheinung dieser drei Weisen aus dem Morgenland, die einer Lichterscheinung gefolgt sind, um dem Licht, das in die Welt gekommen ist, zu huldigen. Die vielen Rituale, die zu den Raunächten gehören, stammen schon aus keltischer und germanischer Zeit. Aber sie sind in die christlichen Rituale der Weihnachtszeit eingegangen. Zum Beispiel, um sich vor den Wesen der Anderswelt zu schützen, gab es das Ritual des Krachmachens um die Geister zu vertreiben. Silvesterböller sind ein Überrest davon und in vielen Regionen der Schweiz zeugt die Tradition der

Silvesterchläuse von diesem Ritual. Ein anderes Ritual in den Raunächten ist, das Haus mit Weihrauch von allem zu reinigen, was nicht mit ins Neue Jahr soll. So ist es doch wenig überraschend, dass am 6. Januar heute noch die Sternsinger herumziehen und die Häuser mit Weihrauch segnen. Die bedeutendsten Raunächte sind die Nacht vom 24. auf den 25.12., unsere Heilige Nacht, wenn das Licht der Welt geboren wird und die Silvesternacht. Traditionell gibt es immer Gottesdienste am Altjahresabend und am Neujahrstag, damit wir diesen Übergang gut schaffen. Damit wir in diesem Jahr die Brücke ins 2021 gut schaffen und wirklich alles Böse aus dem 2020 zurücklassen und mit Gottes Segen neu anfangen können, gestalten auch wir diesen Übergang mit besonderen Gottesdiensten.

Nadja Boeck

Gottesdienste

Sonntag, 27. Dezember Gemeinsamer Gottesdienst zwischen den Jahren

10.00 Kirche Regensdorf
Pfrn. Nadja Boeck
Musik: Michael Bártok
Shuttlebus:
9.20 Einstieg Bushaltestelle
Linde, Buchs
9.35 Einstieg Kirche Dällikon
Anmeldung bis am Vorabend
18.00 Uhr, 044 520 44 00 /
info@kirche-furttal.ch

Donnerstag 31. Dezember Gemeinsamer Silvestergottes- dienst

17.00 Kirche Regensdorf
Pfr. Michael Wiesmann
Musik: Nikoleta Kocheva
mit Solist
Shuttlebus:
16.20 Einstieg Bushaltestelle
Linde, Buchs
16.35 Einstieg Kirche Dällikon
Anmeldung bis am Vorabend
18.00 Uhr, 044 520 44 00 /
info@kirche-furttal.ch

Freitag, 1. Januar 2021 Gemeinsamer Neujahrsgottes- dienst

17.00 Kirche Regensdorf
Pfr. Dan Warria
Musik: Lorenz Büchli
Shuttlebus:
16.20 Einstieg Bushaltestelle
Linde, Buchs
16.35 Einstieg Kirche Dällikon
Anmeldung bis am Vorabend
18.00 Uhr, 044 520 44 00 /
info@kirche-furttal.ch

